

# „Kein Verein für Nostalgie“

Neu gegründete Senioren-Union Sehnde will sich mit Zukunftsthemen befassen und gesellschaftlich mitreden

**SEHNDE (r/fh).** „Wir haben heute keinen Verein für Nostalgie gegründet“, betonte der neu gewählte Vorsitzende Hartmut Pick bei der Gründungsversammlung der Senioren-Union Sehnde. Die neue Vereinigung will sich nach seinem Bekunden nicht auf klassische Senioren-themen beschränken, sondern politische und gesellschaftliche Entwicklungen aufgreifen, sich in die Diskussion einmischen und die Erfahrung älterer Menschen stärker einbringen.

Zur Gründung gratulierten der Kreisvorsitzende der Senioren-Union Manfred Gröne, der Bundestagsabgeordnete Tilman Kuban, die Landtagsabgeordnete Heike Köhler sowie der Vorsitzende des CDU-Stadtverbandes Sehnde, Marco Schinze-Gerber, mit Grußworten.

Dass sich die neue Vereinigung ausdrücklich mit Zukunftsthemen beschäftigen will, zeigte bereits das Programm des Gründungsabends. Unter dem Titel „Künstliche Intelligenz verstehen – Damit Sie mitreden können“ führten Cornelia Bauer und Hans-Jürgen Vogl von der Initiative „KI-entspannt“ aus Wunstorf verständlich in das Thema Künstliche Intelligenz ein. Dabei ging es nicht um Programmierung oder technische Details, sondern vor allem darum, Berührungängste abzubauen und die Grundlagen so zu vermitteln, dass die Teilnehmenden bei der gesellschaftlichen Diskussion über KI mitreden können.

Genau darin sieht die neue Senioren-Union eine ihrer Aufgaben. „Man spricht häufig über Senioren. Aber viel zu selten mit



Die Mitglieder der neu gegründeten Senioren-Union Sehnde haben viel vor.

Foto: privat

ihnen“, betonte Hartmut Pick in der Begrüßung. Wer über Jahrzehnte gearbeitet, Familien gegründet, Vereine getragen, Unternehmen aufgebaut und Verantwortung übernommen habe, verfüge über einen Erfahrungsschatz, auf den eine Gesellschaft nicht verzichten könne. Die Senioren-Union Sehnde

wolle deshalb ein Ort des politischen Austauschs werden. „Demokratie lebt vom Gespräch. Demokratie lebt vom Diskurs. Und sie lebt von Bürgern, die sich einmischen“, formulierte Pick den Anspruch der neuen Vereinigung.

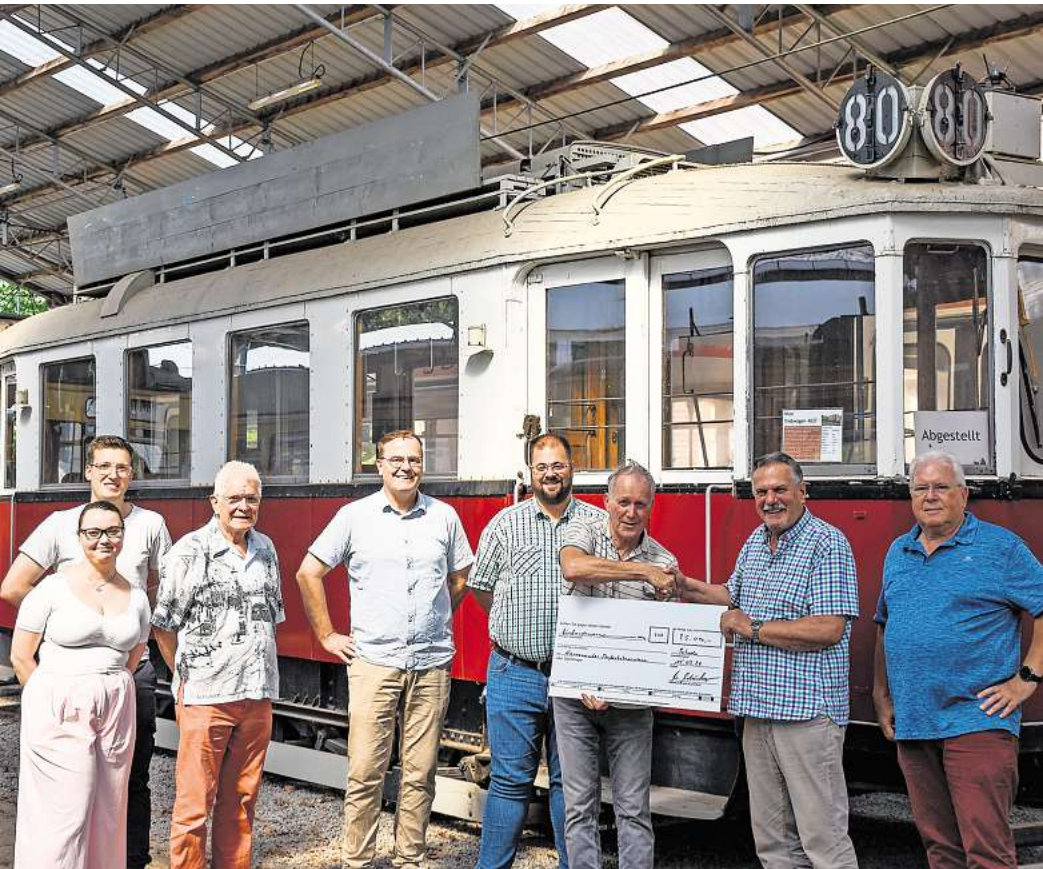
Gleichzeitig will die Senioren-Union konkrete Anliegen älterer

Menschen in Sehnde aufgreifen. Dazu zählen beispielsweise Barrierefreiheit, sichere Wege und Ruhebänke. Auch Einsamkeit und fehlende Möglichkeiten zur Begegnung sollen eine Rolle spielen. Neben politischen Veranstaltungen sind deshalb Angebote geplant, die Menschen zusammenbringen.

Bei der Gründungsversammlung wurde der erste Vorstand gewählt: Vorsitzender ist Hartmut Pick, stellvertretende Vorsitzende Ellen Osten und Schatzmeister Rudolf Lison. Als Beisitzer wurden Carl-Jürgen Lehrke, Horst Bunge, Bernd Diedicke, Andreas Heinen, Sven Lurz und Heidrun Temme gewählt.

# Wiener Triebwagen wird instand gesetzt

Straßenbahnverein erhält Zuschuss von der Robert-Tonn-Stiftung



Der Verein Hannoversches Straßenbahnmuseum erhält den symbolischen Spendenscheck von der Robert-Tonn-Stiftung.

Foto: Privat

**WEHMINGEN.** Das Hannoversche Straßenbahn-Museum, kurz HSM, hat von der Robert-Tonn-Stiftung einen Zuschuss in Höhe von 25.000 Euro für die Instandsetzung des historischen Wiener Triebwagens 4037 vom Typ M erhalten. Damit wird ein entscheidender Beitrag geleistet, um den beliebten Museumsbus wieder für den Fahrbetrieb einsatzfähig zu machen.

Der Triebwagen wurde 1928 gebaut und kam 2003 von der Museumsstraßenbahn Amsterdam in das Hannoversche Straßenbahn-Museum. Bis 2017 war der Wagen ein zuverlässiger Bestandteil des Museumsbetriebs und begeisterte zahlreiche Besucher bei den Fahrtagen. Nach einem Schaden an den Motorla-

gern musste der Wagen jedoch außer Betrieb genommen werden. Trotz einer langjährigen Suche nach passenden Ersatzmotoren und Lagern konnte keine geeignete Lösung gefunden werden.

Erst durch die Unterstützung eines befreundeten Straßenbahnvereins eröffnete sich eine Lösung: Die Werkstätten der Krakauer Verkehrsbetriebe verfügen über die Möglichkeit, die historischen Fahrmotoren fachgerecht zu überholen und den Triebwagen wieder betriebsfähig zu machen.

Die Gesamtkosten der Instandsetzung belaufen sich auf rund 50.000 Euro. Dank dem Zuschuss der Robert-Tonn-Stiftung ist die Finanzierung nun zur Hälfte gesi-

chert. Weitere 15.000 Euro sind durch Spenden eingeworben worden; den verbleibenden Anteil trägt der Museumsverein aus Eigenmitteln.

Bereits in Kürze tritt der Wiener Triebwagen die Reise nach Krakau an. Nach erfolgreicher Instandsetzung soll der Wagen zur Saison 2027 wieder auf den Gleisen des Hannoverschen Straßenbahnmuseums unterwegs sein und den Besuchern ein historisches Fahrgefühl vermitteln.

Die Robert-Tonn-Stiftung engagiert sich für die Förderung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege sowie weiterer gemeinnütziger Zwecke und leistet mit ihrer Förderung einen wichtigen Beitrag zum Erhalt technischer Kulturgüter.



## Bekanntmachung

### Wahlbekanntmachung Nr. 7 über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 13.09.2026

Das Wählerverzeichnis der Stadt Sehnde kann in der Zeit vom **24.08.2026 bis 28.08.2026** zu den nachfolgend genannten Öffnungszeiten

|                   |                                                                    |
|-------------------|--------------------------------------------------------------------|
| <b>Montag</b>     | <b>von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr</b>                                 |
| <b>Dienstag</b>   | <b>von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr</b> |
| <b>Mittwoch</b>   | <b>von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr</b>                                 |
| <b>Donnerstag</b> | <b>von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr</b> |
| <b>Freitag</b>    | <b>von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr</b>                                 |

im Ratssaal der **Stadt Sehnde, Eingang Nordstraße 19, 31319 Sehnde**, eingesehen werden.

Wahlberechtigte haben das Recht, die Richtigkeit und Vollständigkeit ihrer im Wählerverzeichnis eingetragenen personenbezogenen Daten zu überprüfen. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse dürfen nur für die Begründung eines Berichtigungsantrages oder für die Begründung eines Wahlanspruchs verwendet werden. Das Recht zur Einsichtnahme besteht nicht hinsichtlich der Daten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk eingetragen ist.

**Anträge auf Berichtigung** des Wählerverzeichnisses sind innerhalb der Einsichtnahmefrist, **spätestens am 28.08.2026 bis 12:30 Uhr**, bei der **Stadt Sehnde, Fachdienst Ordnung und Recht, Nordstraße 21, 31319 Sehnde**, schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift zu stellen. Die Antragstellerin / der Antragsteller hat die erforderlichen Beweismittel beizubringen, soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind.

Wahlberechtigte Personen, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **23.08.2026 eine Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, **muss** das Wählerverzeichnis einsehen um sicherzustellen, dass sie / er sein Wahlrecht ausüben kann. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,
- eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,
  - wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt hat oder
  - wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist für die Berichtigung entstanden ist.

**Wahlscheine** können bis **11.09.2026, 13:00 Uhr**, schriftlich oder mündlich im Ratssaal, der **Stadt Sehnde, Fachdienst Ordnung und Recht, Eingang Nordstraße 19, 31319 Sehnde**, beantragt werden. Der Schriftform wird auch durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form Genüge getan. Telefonische und mit SMS Kurznachrichten versendete Anträge sind unzulässig. Weiterhin ist eine **Online Beantragung** ab dem **17.08.2026 bis zum 08.09.2026, 12:00 Uhr**, auf der Homepage der Stadt Sehnde ([www.sehnde.de](http://www.sehnde.de)) möglich.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Personen können aus den oben angegebenen Gründen den Antrag noch bis zum Wahltag, **15.00 Uhr** stellen. Gleiches gilt, wenn die wahlberechtigte Person schriftlich erklärt, wegen einer plötzlichen Erkrankung den Wahlraum nicht

## Bekanntmachung

### Sitzungen der Gremien der Stadt Sehnde vom 26.08.2026 bis 27.08.2026



Am Mittwoch den 26.08.2026 um 18:00 Uhr findet im Schützenhaus Höver, Schützenstraße 10, 31319 Sehnde-Höver eine **öffentliche Sitzung des Ortsrates Höver** statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte:

- „Einwohnerfragestunde“
- Antrag Parkstreifenverlängerung „Am Kleikamp“
- Antrag der SPD-Ortsratsfraktion zur Änderung des Straßennamens „Zum Sportplatz“ in einen Namen mit Bezug zur Feuerwehr
- Vergabe von Ortsratsmitteln

Am Donnerstag den 27.08.2026 um 18:00 Uhr findet in der Mensa der KGS Sehnde, Am Papenholz 11, 31319 Sehnde eine **öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Sehnde** statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte:

- „Einwohnerfragestunde“
- Betriebsführungsvertrag Kita Donauallee mit der Johanniter Unfallhilfe e.V.
- Betriebsführungsvertrag Waldkindergarten Sehnde
- Ärztliche Versorgung - Machbarkeitsstudie Regionales Versorgungszentrum (RVZ)
- Windenergie im Stadtgebiet - Sachstand und Handhabung von Standortanfragen außerhalb der Vorranggebiete
- Übertragung der Unterhaltungspflicht für die innerörtlichen städtischen Gräben auf die Stadtwerke Sehnde
- Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 der Stadt Sehnde sowie Entlastung des Bürgermeisters
- Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024 der Stadt Sehnde sowie Entlastung des Bürgermeisters

## Bekanntmachung

### Wahlbekanntmachung Nr. 8 zu den Kommunalwahlen am 13. September 2026



#### 2. Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Am **Montag, 14.09.2026, um 18:00 Uhr**, findet im **Sitzungszimmer, im Gebäude der Stadtwerke Sehnde, Eingang Nordstraße 19, 31319 Sehnde**, die zweite Sitzung des Gemeindevwahlausschusses statt. In dieser Sitzung werden die Wahlergebnisse zu den Wahlen

- 1.) der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
- 2.) des Rates der Stadt Sehnde
- 3.) des Ortsrates der Ortsteile Blim, Bolzum, Dolgen-Evern-Haimar, Höver, Ilten, Müllingen-Wirringen, Rethmar, Sehnde, Wassel und Wehmungen

festgestellt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung des endgültigen, amtlichen Wahlergebnisses für die Wahl
  - a.) der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
  - b.) des Rates der Stadt Sehnde
  - c.) des Ortsrates der Ortsteile Blim, Bolzum, Dolgen-Evern-Haimar, Höver, Ilten, Müllingen-Wirringen, Rethmar, Sehnde, Wassel, Wehmungen

Der Gemeindevwahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in einer öffentlichen Sitzung.

Stadt Sehnde  
Sehnde, den 19.08.2026  
Die stellvertretende Gemeindevwahlleiterin  
gez.  
Anne Günther

## Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: Donnerstag, 12.00 Uhr

oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen zu können. Die beantragende Person muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie diesen verloren hat, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl, **12.09.2026, 12:00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass sie / er dazu berechtigt ist.

Wahlberechtigte **mit Wahlschein** können bei der **Kommunalwahl am 13.09.2026** nur durch Briefwahl wählen.

Die Briefwahlstelle der **Stadt Sehnde, Eingang Nordstraße 19, 31319 Sehnde**, ist im Zeitraum vom **24.08.2026 bis 11.09.2026** zu den nachfolgenden Öffnungszeiten geöffnet.

|                   |                                                                    |
|-------------------|--------------------------------------------------------------------|
| <b>Montag</b>     | <b>von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr</b>                                 |
| <b>Dienstag</b>   | <b>von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr</b> |
| <b>Mittwoch</b>   | <b>von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr</b>                                 |
| <b>Donnerstag</b> | <b>von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr</b> |
| <b>Freitag</b>    | <b>von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr</b>                                 |

Die Antragstellerin oder der Antragsteller erhält mit dem Wahlschein zugleich die folgenden Briefwahlunterlagen:

1. die amtlichen Stimmzettel,
2. einen amtlichen Stimmzettelmuschlag,
3. einen amtlichen Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Gemeindebehörde, die den Wahlschein ausgestellt hat und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk von der Ausgabestelle voreingetragen sind, und
4. ein Merkblatt zur Briefwahl.

Bei der Briefwahl hat die wählende Person im verschlossenen Wahlbriefumschlag

1. ihren Wahlschein und
2. die Stimmzettel in dem Stimmzettelmuschlag

so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Wahlleitung zuzuleiten, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag **bis 18:00 Uhr** einget.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform entgeltfrei befördert. Der Wahlbrief kann auch in der Dienststelle der zuständigen Wahlleitung abgegeben werden. Nähere Hinweise darüber, wie die wählende Person die Briefwahl auszuüben hat, sind auf einem Merkblatt, das dem Wahlschein beigelegt ist, angegeben.

Für die Feststellung des Briefwahlergebnisses zur Kommunalwahl am 13.09.2026 in Sehnde wurden elf Briefwahlvorstände gebildet.

Die Briefwahlvorstände treten am Sonntag, den 13.09.2026 um 15:00 Uhr im Rathaus der Stadt Sehnde, Nordstraße 21, 31319 Sehnde zusammen.

Die Ermittlung des Briefwahlergebnisses ist öffentlich.

Stadt Sehnde  
Sehnde, den 17.08.2026  
Die stellvertretende Gemeindevwahlleiterin  
gez.  
Anne Günther